

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Betriebswirtschaft des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, in Braunschweig, sucht in enger Zusammenarbeit mit dem Thünen-Institut für Biodiversität und dem Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen

**zwei wissenschaftliche Mitarbeiter*innen (w/m/d)
in den Bereichen Umweltwissenschaften (Naturschutz, Geographie, Agrarökologie) oder
Agrarwissenschaften (Agrarökonomie, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Landwirtschaft)**

Beide Stellen sind Vollzeitstellen für 36 Monate am Standort Braunschweig, die voraussichtlich am 1. Oktober 2024 oder früher beginnen. Beide Stellen stehen im Zusammenhang mit dem laufenden internationalen Forschungsprojekt "Brightspace". Das Projekt läuft seit 2023 und zielt darauf ab, effiziente und nachhaltige Strategien für die europäische Landwirtschaft zu entwickeln, die gleichermaßen ökologische Nachhaltigkeit und wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit auf sozialverträgliche Weise berücksichtigen. Für weitere Informationen über das Projekt besuchen Sie bitte die Website: <https://brightspace-project.eu>

Position 1: Entwicklung und Analyse hochauflösender Biodiversitätsindikatoren für landwirtschaftliche Flächen

Ihre Aufgaben:

- Anwendung und Erweiterung von Methoden zur Berechnung aussagekräftiger Indikatoren für die Lebensraumvielfalt auf Ackerland auf regionaler und lokaler Ebene für Deutschland unter Verwendung von Zeitreihen hochauflösender Landnutzungsdaten auf Feldebene und ökonomischer Informationen aus regionalen Wirtschaftsdaten (CAPRI-Datenbank) und Betriebsstatistiken (z.B. INLB-Datenbank), die dem Projekt zur Verfügung stehen.
- Entwicklung und Verknüpfung von Pressure-Indikatoren für die biologische Vielfalt mit Datensätzen, die den Status der (potenziellen) biologischen Vielfalt in Agrarlandschaften angeben, z. B. landwirtschaftliche Flächen mit hohem Naturwert (HNV), gemeinsamer Farmland-Vogelindex (FBI) und andere Datensätze.
- Bewertung der potenziellen Reaktionen der biologischen Vielfalt unter verschiedenen (künstlich geschaffenen) Lebensraumbedingungen (Zusammensetzung, Konfiguration, Qualität).
- Koordinierung der Entwicklung der Biodiversitätsindikatoren mit dem Brightspace-Projektteam und Bewertung ihrer Anwendbarkeit auf die Landwirtschafts- und Umweltmodelle des Projekts.

Ihr fachliches Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Univ.-Dipl./ M. Sc.) in den Bereichen Umweltwissenschaften (Naturschutz, physische Geographie, Agrarökologie, Landschaftsökologie) oder Agrarwissenschaften (Agrarökonomie, Agrargeographie, Betriebsführung)
- ausgezeichnete Kenntnisse in Geographischen Informationssystemen (GIS) und statistischen Analysen (frequentistisch, Bayesianisch, maschinelles Lernen)
- Erfahrung mit Programmerroutinen, vorzugsweise mit R oder Python
- Erfahrung in der Analyse großer, heterogener Datensätze
- starkes Interesse an landwirtschaftlichen/umweltwissenschaftlichen Themen
- Freude an der Arbeit in einem internationalen Team
- abgeschlossene Promotion oder vergleichbare Erfahrung in einem der oben genannten Bereiche ist von Vorteil

Bekanntmachung von freien Stellen



Position 2: Schätzung der Reaktion der Pflanzenproduktion unter Verwendung neuer Daten auf Feldebene

Ihre Aufgaben:

- Systematische Literaturrecherche zur landwirtschaftlichen Angebotsforschung mit besonderem Schwerpunkt auf neuartigen Konzepten und Schätzansätzen unter Verwendung von Felddaten sowie Identifizierung neuer Forschungsrichtungen.
- Entwicklung und Anwendung ökonomisch-theoretisch fundierter Ansätze zur Schätzung der Reaktion der pflanzlichen Produktion (Fläche) auf der Basis neuartiger Felddaten für die wichtigsten Kulturpflanzen in Deutschland.
- Entwicklung von Ansätzen zur Berechnung kurz- und langfristiger Angebotselastizitäten und Entwicklung von Strategien zur Gruppierung von Gebieten mit homogenen Reaktionen.
- Es werden Daten zu regionalen Preisen und anderen räumlichen Kovariaten des Pflanzenangebots, wie z.B. Bodentextur, Neigung aus der geographischen Datenbank der Bodenuntersuchung und Niederschlag, identifiziert und gesammelt.

Ihr fachliches Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Univ.-Dipl./ M. Sc.) der Agrarwissenschaften mit ökonomischem Schwerpunkt (z.B. Fachrichtung Agrarökonomie, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus) oder Agronomie
- ausgezeichnete Kenntnisse der Mikro- und Makroökonomie sowie der agrar- und umweltpolitischen Zusammenhänge im Bereich der Landwirtschaft
- ausgezeichnete Kenntnisse in der Anwendung statistischer Methoden und ökonometrischer Ansätze
- Erfahrung mit quantitativen Analysen in STATA und oder R ist erforderlich
- Erfahrung in der Schätzung von Produktions(angebots)funktionen und/oder räumlichen/Landmarktmodellen ist von Vorteil
- Erfahrung in der Analyse von agrarstatistischen Massendaten ist von Vorteil
- gute Kenntnisse von Geographischen Informationssystemen (GIS) sind von Vorteil
- abgeschlossener Dokortitel oder vergleichbare Erfahrung in einem der oben genannten Bereiche ist erforderlich

Ihr persönliches Profil (beide Positionen):

- Freude am wissenschaftlichen Arbeiten in interdisziplinären Projektkontexten
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit und zur Teamarbeit
- analytisches Denken, kritisches Urteilsvermögen
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich und zielgruppengerecht darzustellen
- hervorragende Englischkenntnisse in Wort und Schrift und nach Möglichkeit auch in Deutsch
- Bereitschaft zu Dienstreisen

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in einem abwechslungsreichen und stimulierenden Forschungsumfeld gesellschaftlich hochrelevante Fragestellungen an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis zu bearbeiten und dabei Kontakte zu nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen sowie Organisationen zu nutzen. Da uns die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wichtig ist, bieten wir umfangreiche Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung an. Das Institut befindet sich auf einem großen parkähnlichen Forschungsgelände mit Freizeitangeboten (Tennis, Beachvolleyball) und einem Kindergarten (Elterninitiative).

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates audit berufundfamilie. Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit an. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bekanntmachung von freien Stellen



Das jeweilige Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Zahlung des Entgelts erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Für Rückfragen zu den ausgeschriebenen Stellen steht Ihnen Dr. Alexander Gocht (E-Mail alexander.gocht@thuenen.de) zur Verfügung. Sie können sich für beide Stellen oder nur für eine Stelle bewerben. Wenn Sie sich für beide Stellen bewerben, geben Sie bitte Ihre Präferenz für eines der zwei Teilprojekte oder eine der zwei Stellen an.

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, übersenden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben, tabellarischem Lebenslauf (Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang) und Zeugniskopien (Masterzeugnis, Schulabschlusszeugnis etc.) bis zum **31.08.2024 unter Nennung der Kennziffer 2024-083-BW-06** bevorzugt elektronisch (als ein pdf-Dokument) an:

bw@thuenen.de
Dir. und Prof. Dr. Hiltrud Nieberg
Thünen-Institut für Betriebswirtschaft

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere